



Freitag, 4. Juli

8.00 – 13.00 Uhr

Grüner Markt am Marktplatz

19.00 Uhr

Eröffnung des Altstadtfestes mit dem Festumzug (Aufstellung in der Vitryallee). Der Umzug wird angeführt von den Fahنشwingern des Spielmannszuges Tauberbischofsheim, gefolgt vom Fanfarenzug Fränkische Herolde Kützbrunn und führt durch die Fußgängerzone, vorbei am Marktplatz und anschließend über den Sonnenplatz zum Schlossplatz. Bei der DLRG findet der offizielle Bieranstich durch Bürgermeisterin Anette Schmidt statt, welcher von den Krensheimer Musikanten umrahmt wird.



hinter dem Rathaus
19.30 – 1.00 Uhr

Junge Union

Cocktailbar, frisch Gezapftes, regionale Liköre und Schnäpse
Burger vom Grill

Becksteiner Winzer-Hof

Weinparadies in der Wein Lounge

Marktplatz
19.00 – 1.00 Uhr
19.00 Uhr
20.00 – 1.00 Uhr

FG Bischemer Kröten

Fest- und Barbetrieb
Breakaway Paradise
Stimmungsabend mit der Unterhaltungskapelle WaldMühlBacher
Kullman's Grill & Diner
Carellas Ristorante

bis 21.00 Uhr

Jugendfeuerwehr

Slush-Ice Stand bei den Bischemer Kröten (alkoholfrei)

Klosterhof
19.00 – 1.00 Uhr

T-House-Club

Club Lounge – Electronic Dance Music
KöfTeddy von Tayyib Kocyigit

Fußgängerzone Mangasse
bis 1.00 Uhr

Winzerhof Wille

Wein, Secco, Sommerschorle, Aperol, alkoholfreie Cocktails

Hauptstraße**Tommy's Cafébar**

Bier, Weinauswahl, Spritzgetränke, Longdrinks, Shots, alkoholfreie Getränke

Hauptstraße**Die goldene Olive**

Griechische Spezialitäten

Hauptstraße
19.30 – 1.00 Uhr

Trachtenverein König Ludwig

„Jägermeister-Party“

Hauptstraße

19.00 – 1.00 Uhr

TSV Badminton

Crêpes, Barbetrieb und Partymusik

gegenüber der Sparkasse Suryoye im Main-Tauber-Kreis e. V.

19.00 – 1.00 Uhr

Aramäische Musik vom Band

19.00 – 1.30 Uhr

Orientalische Spezialitäten

Sonnenplatz

19.00 – 1.00 Uhr

TSV Fußball

Festbetrieb unterm Fallschirm mit Pilspub und Bar, sowie Spezialitäten von „Theo's Mobiles Bistro“
Livemusik mit „Unplugged Project“

20.00 – 1.00 Uhr

Zwinger

19.30 – 1.30 Uhr

Spielmannszug

Spezialitäten vom Zwingergrill und aus dem Ofenveganes Curry, Pommes, Gyros, Bratwürste und Steaks
Freitag-Spezial: Haxen
Barbetrieb in der Zwinger-Bar
Blasmusik mit den "U'bedingt Blech"
Plattenparty mit DJ

19.30 – 1.00 Uhr

19.30 – 22.30 Uhr

23.00 – 1.00 Uhr

Schlossplatz

19.00 – 1.00 Uhr

DLRG

Festbetrieb mit Biergarten, Bar, Weinecke mit einer Weinauswahl aus dem Taubertal
Leckereien vom Holzkohlegrill
Livemusik mit „SMILE – Rock & Pop von damals bis heute“

20.00 – 1.00 Uhr

Schlossweg

Frisches vom Fisch – Enes Seveda
Fischkreationen

Samstag, 5. Juli

Fußgängerzone

9.00 – 18.00 Uhr

Kinderflohmärkt**hinter dem Rathaus**

ab 13.00 Uhr

Junge Union

Mallorca Party mit dem „Altstadt-fest Duo“

Beerpong Turnier

Cocktailbar, frisch Gezapftes, regionale Liköre und Schnäpse

Burger vom Grill

Becksteiner Winzer-Hof

Weinparadies in der Wein Lounge

19.00 – 1.00 Uhr

Marktplatz

10.30 – 12 Uhr

FG Bischemer Kröten

Frühschoppen & Platzkonzert mit den Impfinger Musikanten und Volkstanzgruppe Tauberbischofsheim

ab 13.00 Uhr

buntes Showprogramm für Groß und Klein

ab 17.00 Uhr

Aalbachtaler Jugendkapelle

21.00 – 1.00 Uhr

Festzeltfeeling mit der Wasen-Band VolXX LIGA

19.30 – 1.00 Uhr	Barbetrieb mit leckeren Cocktails Kullman's Grill & Diner Carellas Ristorante
Jugendfeuerwehr 11.00 – 17.00 Uhr	Slush-Ice Stand bei den Bischemer Kröten (alkoholfrei)
Klosterhof 15.00 – 1.00 Uhr	T-House-Club Club Lounge – Electronic Dance Music KöfTeddy von Tayyib Kocyigit
Fußgängerzone Mangasse bis 1.00 Uhr	Winzerhof Wille Wein, Secco, Sommerschorle, Aperol, alkoholfreie Cocktails
Hauptstraße bis 1.00 Uhr	Tommy's Cafébar Bier, Weinauswahl, Spritzge- tränke, Longdrinks, Shots, alkoholfreie Getränke
Hauptstraße	Die goldene Olive Griechische Spezialitäten
Hauptstraße 19.30 – 1.00 Uhr	Trachtenverein König Ludwig „Jägermeister-Party“
Hauptstraße 11.00 – 1.30 Uhr 20.00 – 1.00 Uhr	TSV Badminton Crêpes Barbetrieb und Partymusik
gegenüber der Sparkasse 11.00 – 1.00 Uhr 11.00 – 1.30 Uhr	Suryoye im Main-Tauber-Kreis e. V. Aramäische Musik vom Band Orientalische Spezialitäten
Sonnenplatz 11.00 – 1.00 Uhr 20.30 – 1.00 Uhr	TSV Fußball Festbetrieb unterm Fallschirm mit Pilspub und Bar, sowie Spezialitä- ten von „Theo's Mobiles Bistro“ Livemusik mit „THE UNIQUES“ – Acoustic Rock
Zwinger ab 11.00 Uhr 20.00 – 1.00 Uhr 19.00 – 22.00 Uhr 23.00 – 1.00 Uhr	Spielmannszug Spezialitäten vom Zwingergrill und aus dem Ofen veganes Curry, Pom- mes, Gyros, Bratwürste und Steaks Samstag-Spezial: gefüllter Rollbraten Barbetrieb in der Zwinger-Bar“ Blasmusik live mit den „Tauber- Franken-Musikanten“ Plattenparty mit DJ
Schlossplatz 17.00 – 1.00 Uhr	DLRG Festbetrieb mit Biergarten, Bar, Weinecke mit einer Weinauswahl aus dem Taubertal

19.00 – 1.00 Uhr	Leckereien vom Holzkohlegrill Livemusik mit „SMASH“, anschlie- ßend „The Unknow Heroes“
Schlossweg	Frisches vom Fisch – Enes Sevda Fischkreationen

Sonntag, 6. Juli

Fußgängerzone 9.00 – 18.00 Uhr	Kinderflohmarkt
hinter dem Rathaus ab 11.00 Uhr	Junge Union Bier und Wein Burger vom Grill
Marktplatz ab 10.30 Uhr ab 13.00 Uhr	FG Bischemer Kröten Frühschoppen mit den Eiershei- mer Musikanten buntes Programm mit Auftritten der „Bischemer Kröten“ Kullman's Grill & Diner Carellas Ristorante
Jugendfeuerwehr 11.00 – 17.00 Uhr	Slush-Ice Stand bei den Bischemer Kröten (alkoholfrei)
Klosterhof 15.00 Uhr – 24.00 Uhr	T-House-Club Club Lounge – Electronic Dance Music KöfTeddy von Tayyib Kocyigit
Fußgängerzone Mangasse bis 24.00 Uhr	Winzerhof Wille Wein, Secco, Sommerschorle, Aperol, alkoholfreie Cocktails
Hauptstraße bis 24.00 Uhr	Tommy's Cafébar Bier, Weinauswahl, Spritzge- tränke, Longdrinks, Shots, alkoholfreie Getränke
Hauptstraße	Die goldene Olive Griechische Spezialitäten
Hauptstraße ab 11.00 Uhr 14.00 – 17.00 Uhr	TSV-Badminton Crêpes Ballspiele für Kinder
gegenüber der Sparkasse ab 11.00 Uhr 12.00 – 13.00 Uhr	Suryoye im Main-Tauber-Kreis e. V. Orientalische Spezialitäten und aramäische Musik vom Band Twister-Spiel mit tollen Sachpreisen
Sonnenplatz 10.30 Uhr	TSV-Fußball Ökumenischer Festgottesdienst

ab 11.00 Uhr	Festbetrieb unterm Fallschirm mit Pilspub und Bar, sowie Spezialitäten von „Theo's Mobiles Bistro“ Livemusik mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle Tauberbischofsheim
ab 11.00 Uhr	Kuchenbar von den Fußballdamen Mini-Fußball-Spielfeld vor der Showbühne
14.00 Uhr	Auftritt der Garden der „Bischmer Kröten“ - Sommertänze
ab 18.00 Uhr	Livemusik mit „Donny Vox“ – Acoustic Rock
Zwinger ab 11.00 Uhr	Spielmannszug Frühschoppen und Festbetrieb mit Spezialitäten vom Zwingergrill und aus dem Ofen veganes Curry, Pommes, Gyros, Bratwürste und Steaks Sonntag-Spezial: gefüllter Rollbraten
16.00 Uhr – 19.00 Uhr	Für zünftige Unterhaltung sorgt die Musikkapelle Dienstadt
Schlossplatz ab 11.00 Uhr	DLRG Festbetrieb mit Biergarten, Bar, Weinecke mit einer Weinauswahl aus dem Taubertal
13.00 – 16.00 Uhr	Kinderprogramm: Schlauchbootfahren auf dem Mühlkanal, Kinderschminken und Basteln
ab 19.00 Uhr	Karaoke mit „Michi und Schlatt“ des TSV Karate TBB „Ryôzanpaku-Dôjô“
Schlossweg	Frisches vom Fisch – Enes Sevda Fischkreationen
DRK 1.-Hilfe-Station auf dem AWMT Parkplatz (hinter dem Rathaus links, gegenüber TG Ringstraße). Freitag 18.00 – 01.30 Uhr, Samstag 11.00 – 01.30 Uhr, Sonntag 11.00 – 24.00 Uhr.	

Kinder willkommen!

Beiträge, die mit **dieser Farbe gekennzeichnet** sind, sind spezielle Beiträge für Kinder während des Altstadt-festes.

Keine Gewähr für die Vollständigkeit des Programms!
Jeder Veranstalter ist für seinen Beitrag eigenverantwortlich.

Bunter Kinderflohmarkt am Samstag, 5. und Sonntag, 6. Juli



Auch die kleinen Gäste kommen am diesjährigen Altstadt-fest auf ihre Kosten. Am **Samstag, den 5. Juli, und Sonntag, den 6. Juli**, findet jeweils **von 9 bis 18 Uhr** erneut der beliebte Kinderflohmarkt in der Fußgängerzone statt, wo die kleinen Händlerinnen und Händler ihre Schätze anbieten oder neue Lieblingsstücke finden können.

Bitte beachten Sie:

- Der Aufbau der Stände ist frühestens ab 9 Uhr möglich. Vorher ist noch die Stadtreinigung aktiv.
- Eine vorherige Reservierung der Standplätze ist nicht möglich.
- Geschäftseingänge dürfen nicht zugestellt werden.
- Der Verkauf von Neuware ist untersagt.
- Nicht verkaufte Flohmarktartikel müssen wieder mit nach Hause genommen werden.
- Bitte denken Sie an ausreichend Sonnenschutz.

Bequem und sicher ankommen - don't drink and drive

Bequem mit dem Pkw zum Altstadtfest. Auch in diesem Jahr stehen den Besucherinnen und Besuchern wieder mehrere Parkmöglichkeiten zur Verfügung, von denen die Innenstadt bequem zu Fuß erreichbar ist. Auch der REWE-Parkplatz in der Pestalozziallee steht sonntags ganztägig bis 24 Uhr kostenfrei zur Verfügung.

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass im Bereich des Busparkplatzes am Wörtplatz und dem gegenüberliegenden Feuerwehrgerätehaus absolutes Halte- und Parkverbot besteht. Eine bequeme Möglichkeit, sicher und stressfrei zum Altstadt-fest und wieder nach Hause zu gelangen bietet der Shuttle-service am Freitag und Samstag.

- Kilsheim – Dienstadt – Tauberbischofsheim
- Großrinderfeld – Impfingen – Tauberbischofsheim
- Weikerstetten – Dittwar – Tauberbischofsheim

Der extra NightLifeShuttle ergänzt in der Nacht von Samstag auf Sonntag das Angebot. Er befördert die Gäste zwischen Bad Mergentheim und Tauberbischofsheim, mit Stops in Distelhausen, Dittigheim und auf dem Laurentiusberg.

Die vollständigen Fahrpläne und Haltestellen finden Sie hier



Ferienprogramm in den Sommerferien Anmeldungen ausschließlich online möglich

Die Sommerferien nähern sich mit großen Schritten – eine wunderbare Gelegenheit die freie Zeit mit spannenden Erlebnissen zu gestalten. Auch in diesem Jahr wird von der Stadt Tauberbischofsheim ein buntes Ferienprogramm mit jeder Menge Highlights angeboten. Die frisch gedruckten Programmhefte werden rechtzeitig vor Ferienbeginn in den Schulen verteilt und liegen ab Mitte Juli im Familienbüro der Stadt Tauberbischofsheim kostenfrei aus.

Am **Samstag, 19. Juli**, startet die Anmeldung zum Programm. Auch in diesem Jahr kann man sich für das Ferienprogramm ausschließlich online unter www.tauberbischofsheim.feripro.de anmelden. Das Onlineportal wird am Samstag, 19. Juli, um 9 Uhr freigeschaltet und steht in den kompletten Sommerferien zur Verfügung.

In diesem Jahr erwartet die Kinder und Jugendliche ein vielfältiges Programm. Ob sportlich, abenteuerlich, kreativ oder fantasievoll – für jeden ist etwas dabei!

Aufgrund der Chancengleichheit ist eine Anmeldung pro Kind nur für maxi-

mal 5 Veranstaltungen möglich. Für die Anmeldegebühr in Höhe von zwei Euro pro Veranstaltung ist ab diesem Jahr auch eine Bezahlung mit Kreditkarte/ PayPal möglich. Die Anmeldegebühr kann aber auch -wie bisher- vor Ort im Familienbüro der Stadt Tauberbischofsheim beglichen werden.

In diesem Jahr wird es erneut ein Gewinnspiel geben, bei dem tolle Preise gewonnen werden können. Weitere Information sind im Programmflyer abgedruckt.

Seit der Saison 2010 wird das städtische Ferienprogramm vom Familienbüro organisiert, das seit September 2009 für alle familienrelevanten Aufgaben der Stadt Tauberbischofsheim zuständig ist. Das Familienbüro ist eine zentrale Anlaufstelle für Familien und berät in allen Fragen rund um die Betreuung von Kindern jeder Altersgruppe.

INFO: Weitere Informationen gibt es im städtischen Familienbüro unter Tel. 09341803-1301; 09341803-1302; E-Mail: familienbuero@tauberbischofsheim.de.



Tauberbischofsheim präsentiert sich beim Jubiläum der Romantischen Straße in Dinkelsbühl

Die Romantische Straße – eine der bekanntesten Ferienstraßen Deutschlands – feierte in Dinkelsbühl ihr 75. Bestehen. Zwei Tage lang präsentierten sich die Mitgliedsgemeinden entlang der traditionsreichen Route mit regionalem Flair, kulinarischen Spezialitäten und kulturellen Beiträgen. Auch die Kreisstadt Tauberbischofsheim war Teil dieser überregionalen Präsentation und nutzte die Gelegenheit, ihre touristische Attraktivität auf besondere Weise hervorzuheben.

Der Festakt war als kulinarische Reise entlang der Romantischen Straße konzipiert. An zahlreichen Ständen konnten sich die Gäste durch die Vielfalt der beteiligten Städte kosten – ein Erlebnis für alle Sinne. Am Stand Tauberbischofsheims bot Winzerhof Wille ausgewählte Weine an und lud Besucherinnen und Besucher dazu ein, ein Stück Taubertal zu schmecken.

Am Sonntag, 25. Mai, wurde das touristische Bild Tauberbischofsheims um eine historische Komponente bereichert: Stadtführerin Ilse Schwarz und der „Oberamtmann zu Mainz“ Armin Schaupp ergänzten den Stand mit historischem Flair und lebendiger Stadtgeschichte. Authentisch und charmant vermittelten sie den

Gästen einen Eindruck vom kulturellen Erbe der Stadt und ihrer historischen Bedeutung. Damit gelang es, die Vielfalt und das touristische Angebot Tauberbischofsheims über die Region hinaus sichtbar zu machen.



„Oberamtmann zu Mainz“ Armin Schaupp, Stadtführerin Ilse Schwarz und Geschäftsführer der Romantischen Straße Jürgen Wünschmeyer.



Kultursommer Tauberbischofsheim startet mit vollem Schlossplatz und neuer Bühne



Der Kultursommer ist offiziell eröffnet – und wie! Bei bestem Wetter und richtig guter Stimmung feierten zahlreiche Gäste am Schlossplatz den Start der Open-Air-Saison.

Bürgermeisterin Anette Schmidt gab den Startschuss und weihte die neue mobile Bühne ein, die dank der großzügigen Unterstützung vieler Sponsoren und der Bürgerstiftung Tauberbischofsheim Realität wurde. Ein großer Dank geht auch an MAFI Transport-Systeme, die das Projekt maßgeblich unterstützt hat.

„Der Kultursommer bringt Leben in die

Stadt und verbindet Menschen mit Kultur und guter Laune“, so Anette Schmidt. „Die neue Bühne ist ein echtes Highlight, auf dem zukünftig viele tolle Veranstaltungen stattfinden werden. Heute Abend war das ein großartiger Auftakt!“

Für den Sound sorgte die Band „After Eight“ mit Classic Rock und heizte dem Publikum ordentlich ein. Wer Hunger hatte, konnte sich über frisch gegrillte Bratwurst vom Team „Schwein gehabt“ freuen, und kühle Getränke gab es von den Teams vom „Turmwächter“ und „Schlosskeller“.

Das Programm geht weiter: Am **Sonntag, 13. Juli**, heißt es Kinderdisco auf dem Marktplatz mit DJ Andy und Wasserspielen der Jugendfeuerwehr Tauberbischofsheim. Und am **Donnerstag, 31. Juli**, wartet eine weitere After-Work-Party mit der Band Brick & Band – akustische Cover von Pop und Rock, dazu feine Drinks und Leckerer vom Grill.

Alle Infos zum Kultursommer und zum Programm gibt es in der Tourist-Information und online unter www.tauberbischofsheim.de.



Programm Kultursommer

Freitag, 4. bis Sonntag 6. Juli

49. Altstadtfest

Samstag, 5. Juli | 10.30 Uhr |

Marktplatz

Platzkonzert: Impfinger Musikanten
und Volkstanzgruppe

Freitag, 11. Juli | 19 Uhr |

Tauber-Terrassen

Italienische Nacht mit den Rossinis

Sonntag, 13. Juli | 15 Uhr | Marktplatz

Kinderdisco | DJ Andy und Wasserspiele
mit der Jugendfeuerwehr Tauberbischofsheim

Mittwoch, 16. bis Sonntag,

20. Juli | Schlossplatz

22. Open-Air-Kino
(täglich um 21.30 Uhr)

Montag, 21. Juli | 19 Uhr |

Klostergarten

Live-Musik mit der
MAIN-TAUBER-BAND

Dienstag, 22. Juli | 19 Uhr |

Klostergarten

Theater-Comedy vom Feinsten

„Gretchen 89 FF.“

StudioBÜHNE Bad Mergentheim



Mittwoch, 23. Juli | 19 Uhr |

Klostergarten

Live-Musik mit Colludie Stone
Stilechter Irish-Celtic Folk mit traditioneller
Instrumentierung

Donnerstag, 31. Juli | 18 Uhr |

Schlossplatz

After-Work-Party: Live-Musik mit Brick &
Band Akustik-Cover von Pop und Rock



Stiftungs-/Spendenkonto

Sparkasse Tauberfranken

IBAN DE50 6735 2565 0002 1300 94

SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Ihre Volksbank eG

IBAN DE46 6739 0000 0070 6050 40

SWIFT-BIC: GENODE61WTH

Ihre Ansprechpartnerin

Heike Theiler-Markert,

Tel. 09341 803-2103

www.buergerstiftung-tbb.de

Unsere aktuellen Projekte:

- Anschaffung von Defibrillatoren für Tauberbischofsheim und Stadtteile
- Bewegungsparcours und Spielplatz auf dem Hamberg
- Kirchturmbeleuchtung Hochhausen
- Sanierung des Bismarckturms
- **Kultursommer Tauberbischofsheim**

Weiteres Engagement:

- Unterstützung der Spendenaktion „Stilisiertes Steinbild Bischofsheim“
- Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“
- Fonds zur Begabtenförderung
- Kinder-Uni
- Kreative Köpfe
- Fonds zur Qualifizierung junger Mitbürgerinnen und Mitbürger
- Ehrenamtspreis aus dem Josef-Morschheuser-Fonds
- Vergabe des Koldschmidt-Preises
- Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern
- Förderung des Grünwald-Orchesters

*Vielen Dank
für Ihre Spende!*







Wirksamer Hitzeschutz



**Leichte Kleidung,
helle Farben**



**Vermeidung von
körperlicher Anstrengung**



Kopfbedeckung



Viel Flüssigkeit



Leichte Kost

Weiterführende Informationen
über die QR-Codes oder auf
der Website der Stadt
Tauberbischofsheim

Hitzeknigge



BMG



Der Sommer 2025 steht vor der Tür und mit ihm die Gefahr von heißen, drückenden Tagen, die nicht nur anstrengend, sondern auch gesundheitsschädlich sein können. Besonders in Zeiten des Klimawandels, der immer häufiger extreme Hitzewellen mit sich bringt, ist es wichtiger denn je, sich optimal vor den heißen Temperaturen zu schützen. Einige internationale Wettermodelle pro-

gnostizieren einen Hitzesommer für Europa. Der Sommer könnte außergewöhnlich warm und trocken werden. Ein Hintergrund ist die anhaltende Wärme des Atlantiks.

Die Hitzebelastung ist vor allem für vulnerable Gruppen gefährlich. Ältere Menschen, (Klein-)Kinder, Schwangere, Menschen mit Unter- oder Übergewicht

und Menschen mit Vorerkrankungen sind am stärksten betroffen. Um die Hitzebelastung zu reduzieren, hat das Umweltbundesamt eine Hitzeknigge veröffentlicht, die sie über den in der Grafik oberen QR-Code erreichen können. Der untere QR-Code verweist auf die Website des Bundesministeriums für Gesundheit, auf der Verhaltenshinweise gegeben werden.



Klimamanager Alexander Stiller bei der Energieberatung am 24. Juni im Rahmen der Marktplatztour 2025.



Save the Date – STADTRADELN-Preisverleihung 2025

Die Stadtradeln-Kampagne 2025 fand vom 19. Mai bis zum 8. Juni in Tauberbischofsheim statt. 284 aktive Radelnde haben in 4.365 Fahrten 63.538 Kilometer zurückgelegt. Das entspricht 1,6 Erdumrundungen um den Äquator. Nach dem tollen Ergebnis 2024 wurden in diesem Jahr nochmals knapp 19.000 Kilometer mehr zurückgelegt. Insgesamt wurden 10,3 Tonnen CO₂ eingespart.

Nach drei Wochen voller Einsatz auf dem Rad werden die erfolgreichsten Teams und Einzelfahrenden des Stadt-

radelns 2025 ausgezeichnet. Die Preisverleihung findet am **Donnerstag, 31. Juli, um 17.30 Uhr** auf dem Schlossplatz in Tauberbischofsheim im Rahmen der After-Work-Party statt. Alle Teilnehmenden des Stadtradelns sind herzlich eingeladen. Die Preisträgerinnen und Preisträger werden separat kontaktiert.

Die Stadtverwaltung Tauberbischofsheim dankt allen Radelnden für das Engagement und den Sponsoren für die Unterstützung.

Stadtradeln international

Wussten Sie schon, dass das Stadtradeln jährlich in 26 Ländern stattfindet? Organisiert wird die Kampagne vom Klima Bündnis, dem über 12.500 Kommunen weltweit angehören. Allein in Deutschland machen mehr als 2.600 Kommunen mit (Stand 16.04.2025). Jede Kommune – in Koordination mit dem entsprechenden Landkreis – wählt einen dreiwöchigen Aktionszeitraum zwischen Mai und September aus.



Bild: Rethea B/peopleimages.com/adobestock

Mähfreier Mai: Rückzugsorte für die Natur

Im Rahmen der Aktion „Mähfreier Mai“ rief die Stadtverwaltung Tauberbischofsheim dazu auf, Grünflächen bewusst ungemäht zu belassen – zum Schutz von Insekten, Vögeln, Kleintieren und blühenden Wildpflanzen. Die ungemähten Wiesen bieten

nicht nur einen schönen Anblick, sondern sind auch ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt. Die Stadtverwaltung Tauberbischofsheim bedankt sich für alle Zuschriften und für die schönen Bilder - hier zu sehen drei davon:



Neue Pavillons auf Friedhöfen werden zur geschätzten Begegnungsstätte Bürgermeisterin Schmidt besucht Dittigheim und Distelhausen

Zwei Friedhöfe, zwei neue Pavillons und viele positive Rückmeldungen: Bürgermeisterin Anette Schmidt hat am Mittwoch, 4. Juni, die Friedhöfe in Dittigheim und Distelhausen besucht. Vor Ort traf sie sich mit den jeweiligen Ortsvorstehern Elmar Hilbert (Dittigheim) und Sascha Diemer (Distelhausen), auf deren Initiative die Überdachungen im November 2024 aufgestellt wurden.

„Es ist schön zu sehen, dass die Pavillons nicht nur funktional, sondern auch sozial eine wichtige Rolle übernommen haben“, sagte Bürgermeisterin Schmidt beim Rundgang. Die Überdachungen bieten bei Beerdigungen Schutz vor Regen und Sonne, werden inzwischen aber auch als Treffpunkt für Angehörige und Besucher genutzt – als kleine Orte der Begegnung im Alltag.

Beide Ortsvorsteher zeigen sich erfreut über die Entwicklung. „Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung sind sehr positiv. Der Pavillon wird nicht nur bei Trauerfeiern genutzt, sondern auch bei alltäglichen Friedhofsbesuchen gern aufgesucht“, so Elmar Hilbert. Auch Sascha Diemer hebt den Mehrwert hervor: „Gerade ältere Menschen schätzen die Sitzgelegenheit und den geschützten Raum. Das stärkt auch das soziale Miteinander.“

Im Herbst sollen die Pavillons auf der wetterzugewandten Seite noch mit Rhombusleisten ergänzt werden, um zusätzlichen Schutz vor Wind und Regen zu bieten. Außerdem ist im September eine Dachbegrünung durch die Firma Uihlein geplant, die das Mikroklima verbessert und zur ökologischen

Aufwertung beiträgt.

Ein besonderer Dank galt auch Katharina Lampert vom Tiefbauamt der Stadt Tauberbischofsheim, die das Projekt auf städtischer Seite verantwortlich begleitet hat. „Ohne die zuverlässige Unterstützung durch die Verwaltung wäre die Umsetzung nicht so reibungslos gelungen“, betonten die Ortsvorsteher.

Bürgermeisterin Schmidt würdigte das Engagement aller Beteiligten: „Hier wurde mit Weitblick und großem Einsatz etwas geschaffen, das sowohl praktisch als auch menschlich wertvoll ist. Es zeigt, wie durch kommunale Initiative Orte entstehen, die verbinden.“

Die neuen Pavillons sind damit mehr als reine Zweckbauten – sie sind Ausdruck von Gemeinschaftssinn und bürgerschaftlichem Engagement vor Ort.



Pavillon Friedhof Distelhausen



Bürgermeisterin Anette Schmidt, Katharina Lambert (Tiefbauamt Tauberbischofsheim) und Ortsvorsteher Distelhausen Sascha Diemer



Ortsvorsteher Dittigheim Elmar Hilbert mit Bürgermeisterin Anette Schmidt und Katharina Lambert (Tiefbauamt Tauberbischofsheim)

Einführung der „VillageApp“ in allen Ortsteilen

Die Kreisstadt Tauberbischofsheim führt die „VillageApp“ der Firma Prosoz als modernes Kommunikationsmittel in allen sechs Ortsteilen ein. Für jede Ortschaft wird derzeit eine eigene App-Version vorbereitet und den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung gestellt. Die Vorbereitungen laufen!

„Auf Initiative von Ortsvorsteher Alexander Diehm aus Impfingen wurde die Einführung gemeinsam mit der Stadtverwaltung und den Ortsvorstehern besprochen“, erläutert Bürgermeisterin Anette Schmidt das Vorgehen. „Mein besonderer Dank gilt Christian Stemmler, dem Ortsvorsteher von Höhefeld, der sich bereits in Wertheim um die Einführung gekümmert hat und nun auch die Stadt Tauberbischofsheim ehrenamtlich tatkräftig unterstützt. Die Ortsvorsteher oder deren Stellvertreter koordinieren die Umsetzung vor Ort.“ Die Kreisstadt verspricht sich durch die Einrichtung der App einen großen Mehr-



wert für die Bürgerinnen und Bürger. Über die datenschutzkonforme Plattform lassen sich offizielle Informationen schnell und unkompliziert verbreiten. Vereine und Organisationen können die App sowohl zur internen Kommunikation mit ihren Mitgliedern nutzen als auch zur Bewerbung lokaler Veranstaltungen. Darüber hinaus ist eine „digi-

le Mitfahrzentrale“ geplant, die über die App organisiert werden soll. Nach der technischen Umsetzung durch die Firma werden die Ortsvorsteher alle Einwohnerinnen und Einwohner zum offiziellen Starttermin zu einer Informationsveranstaltung einladen. Die Stadt freut sich bereits auf eine rege Beteiligung aus der Bevölkerung.

Blue Lake Orchestra aus den USA zu Gast in Tauberbischofsheim Musikalischer Austausch trifft herzliche Gastfreundschaft



Bild: Sabine Holroyd, FN

Eine besondere musikalische Begegnung erlebte Tauberbischofsheim Ende Juni: Das Blue Lake International Youth Orchestra aus Michigan (USA) machte im Rahmen seiner Europatournee Station in der Stadt. Die jungen Musikerinnen und Musiker, Teil des renommierten Blue Lake Fine Arts Camps, waren bei Gastfamilien untergebracht und tauchten fast eine Woche lang in Stadt-

leben, Kultur und Musik ein. Bei Stadtführungen in kleinen Gruppen entdeckten die Jugendlichen Sehenswürdigkeiten wie den Türmersturm, den Schlossplatz, den Hexenturm und das Museum. Ein gemeinsames Eis auf dem Sonnenplatz rundete den Vormittag ab – und ließ die Fußgängerzone in Blau erstrahlen, dank der einheitlichen Teamkleidung.

Geprobt wurde am Nachmittag in der Stadthalle – mit großem Engagement und musikalischem Können. Höhepunkt des Aufenthalts war das gemeinsame Konzert mit Schülerinnen und Schülern aus Tauberbischofsheim. Der Besuch war ein eindrucksvolles Beispiel für gelebten kulturellen Austausch – herzlich, musikalisch und verbindend.

Auf dem Jakobsweg – ich bin dann mal ganz bei mir! (Teil 2)

Ich habe die Reise dieses Jahr mehr genossen als im letzten. Natürlich wusste ich auch schon, worauf ich mich einstellen muss.

In vielen Reiseführern stand, dass viele Pilger die 230 km, die wir gewandert sind, weitestgehend auslassen und mit dem Bus fahren. Der Grund dafür ist die Meseta – eine 200 km lange Hochebene, auf der weit und breit nichts zu sehen ist – außer Getreidefelder. Diese „Eintönigkeit“ schreckt anscheinend viele ab. Vielleicht, weil sie sich, wenn keine abwechslungsreiche Umwelt zu betrachten ist, wirklich mit sich selbst beschäftigen müssen.

Ich fand diese „unendliche“ Weite und die Ruhe wunderschön und habe es als sehr entspannend empfunden, einfach meinen Gedanken freien Lauf zu lassen. Und auch die Weite der Felder war in ihrer Art und Weise abwechslungsreich. Die Landschaft war meistens hügelig und teilweise sind wir bis auf 1000 Meter aufgestiegen.

Ein Berg, der „Montes de Oca“, war besonders beeindruckend. Der Aufstieg ging durch einen Farn-Wald – ich habe noch nie so hohe Farne gesehen! Sie waren teilweise so hoch wie ich! Meine Mutter hatte leider wieder sehr mit Blasen zu kämpfen, sodass wir an einem Tag nicht wandern konnten und die Strecke mit dem Taxi gefahren sind. Da die gesamte Tagesetappe an einer Bundesstraße entlang und über



10 km durch das Industriegebiet der Stadt Burgos geführt hätte, war es aber zum Glück kein großer Verlust. In Burgos haben wir dann noch einen Tag pausiert, damit meine Mutter sich schonen konnte und wir Zeit hatten, die Stadt zu besichtigen. Burgos ist eine schöne und sehr alte Stadt, die im Spanischen Bürgerkrieg eine bedeutende Rolle spielte und eine atemberaubende Kathedrale hat!

Wir haben auf dem Weg auch einige sehr interessante Menschen getroffen. Zum Beispiel einen Rentner, der alles verkauft hat und bereits in Köln losgepilgert ist. Zweimal sind uns Straßentiere begegnet. Das erste Mal hatten wir zum Glück etwas dabei, was wir den Katzen zu fressen geben konnten,

und das zweite Mal war ein Geschäft in der Nähe, wo ich Hundefutter für eine kleine Hundefamilie – Männchen, Weibchen und ein ganz kleiner Welp – kaufte.

Es fiel mir diesmal unheimlich schwer, wieder nach Hause zu fliegen. Ich wäre wirklich gerne noch weiter gepilgert. Ich glaube, je länger man wandert, desto intensiver ist das Erlebnis. Zu Hause hatte ich diesmal Probleme, wieder in den Alltag zu finden. Obwohl ich in Polling ruhig wohne, kam mir alles sehr laut und beengend vor. Jetzt habe ich mich natürlich wieder daran gewöhnt, aber ich kann es kaum erwarten, nächstes Jahr weiter zu gehen!

Artikel und Fotos: Eva





Bald ist es soweit: Sommerleseclub startet am 14. Juli

Jetzt dauert es nicht mehr lange und der 17. Sommerleseclub beginnt. Mit der Unterstützung von EnBW konnten wieder fast 100 neue Bücher eingekauft werden, die **ab Montag, 14. Juli**, Kindern der Klassen 4-6 zum Schmökern zur Verfügung stehen. Startschuss ist um **13 Uhr** auf der Terrasse der Mediothek, natürlich wieder mit Alex' beliebten Cocktails! Der Leseclub läuft bis **19. September**. Wer in dieser Zeit mindestens 3 Bücher

gelesen hat, erhält eine Urkunde, eine kleine Aufmerksamkeit und eine Einladung ins Kino. Wer die meisten Seiten gelesen hat, darf sich über ein etwas größeres Geschenk freuen. Außerdem wird unter allen 3-Bücher-und-mehr-Leser*innen eine Familienkarte für den Erlebnispark Tripsdrill verlost!

Beim **Abschlussfest** im Filmtheater Badischer Hof am Freitag, **26. September**, wird der Film „Dog Man: Wau gegen Miau“ gezeigt.

Damit Geld kein Hindernis an der Teilnahme ist, ist für die Dauer des Leseclubs die Jahresgebühr für die Kinder ausgesetzt.

Was lange währt kann endlich entliehen werden – Tischfußball und Curling

Seit einer gefühlten Ewigkeit stand auf dem Regal der Mediothek ein Tischfußball- / Curling-Set und machte Vielen Lust, dass doch mal auszuleihen. Es scheiterte schlicht daran, dass wir keine geeignete Verpackung finden konnten,

in die das Spiel gepasst hätte.

Jetzt endlich fand sich eine Tasche, die groß und stabil genug ist und auch noch ein Täschchen für die Kleinteile hat.

So steht jetzt der Kickerfreude nichts mehr im Wege!



Öffnungszeiten Mediothek:
Mo: 13 bis 18 Uhr
Mi & Fr: 12 bis 18 Uhr
Sa: 10.30 bis 12.30 Uhr
Telefon: 09341 803-1331
mediothek@tauberbischofsheim.de

Mediothek Buchtipps

von Angelika Benz



Am Wochenende hat sich unser Vorratsregal mit Kirschmarmelade gefüllt, was ein sehr befriedigendes Gefühl ist. Aber Kirschmarmelade allein würde uns im Falle eines Falles nicht wirklich über die Runden bringen und im Keller gelagert vielleicht gar nicht mehr zugänglich sein. Was tun, um sich auf Krisen und Katastrophenfälle vorzubereiten? Es gibt z.B. einen Ratgeber des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz (in der Mediothek zum Mitnehmen) mit praktischen Tipps und Einkaufslisten. Das **Krisenhandbuch** von **smarticular** geht noch ein bisschen tiefer und gefällt mir sehr gut. Es ist weit entfernt von Panikmache und Preppertum. Stattdessen wird erstmal das große Thema runtergebrochen, indem man aufgefordert wird herauszufinden, wie wahrscheinlich verschiedene Katastrophenfälle eintreten können und wie groß die Schäden wären, so dass gezielter agiert werden kann (und manche Sorgen vielleicht schon mal geringer werden).

Was mir aber besonders gefällt: eine immer wieder genannte, wichtige Vorsorgemaßnahme ist der soziale Kontakt. Hilft euch, kümmert euch umeinander, informiert euch gegenseitig. Hier wird nicht überlegt, wie ich meine Vorräte im Panzerschrank gegen marodierende Plünderer sichern kann (auch solche Ratgeber gibt es), sondern wie gemeinsam die schwierige Zeit gemeistert wird.

„Krisenfestigkeit erhöhen“ ist ein Kapitel in dem neben Mentaler Stärkung, Soziales Netzwerk erhöhen und Selbstermachen auch überraschende Aspekte wie Minimalismus, körperliche Fitness und Medienkompetenz stehen.

Bei all den Krisen, Kriegen und Katastrophen, von denen wir täglich hören, sehen und lesen wünscht an sich manchmal weit weg von allem. **Das kleine Haus am Sonnenhang** klingt da doch sehr verlockend. **Alex Capus** hatte so ein kleines Haus irgendwo im italienischen Nirgendwo. Jahrelang verbringt er dort die Sommer: schreibt, bekommt Besuch, radelt in die nächste Kleinstadt. Alles unaufgeregt und unspektakulär. Mir hat genau das gefallen. Auch wenn das Thema ähnlich ist, ist doch die Art des Erzählens eine ganz andere als in den vielen „Gestresster Großstadtmensch findet das Glück des Einfachen“-Büchern. Wie er schildert, warum er immer die gewohnte Pizzasorte bestellt ist so unpräzise wie sympathisch.



AdobeStock/OneLineStock.com

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2026

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2026 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 23. Mai 2025 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR bietet das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2026 ist es, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert.

Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Wohnen/Innenentwicklung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (in der Regel ist dies der Baustoff Holz) besteht.

Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnah-



men zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Der Neubau von Einfamilienhäusern ist nicht förderfähig. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen max. 50.000 €, bei Umnutzungen bis zu 60.000 €. Der Neubau von eigengenutzten Wohneinheiten in Mehrfamilienhäusern wird mit bis zu 30.000 € pro eigengenutzter Wohneinheit gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2026 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Auch in den an den Ortskern angrenzenden Baugebieten (bis zur Erschließung in den 70er-Jahren) ist die Förderung möglich.

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (mit bis zu 100 Mitarbeitern) unterstützt, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen. Zudem werden Vorhaben gefördert, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Verlagerung von Unternehmen bei störender Nutzungsmischungen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Unternehmensinvestitionen können mit einem Fördersatz von bis zu 15 % gefördert werden.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann einen Fördersatz von 5 % auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen,

sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen der EU möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten die von der Stadt Tauberbischofsheim positiv bewerteten Projekte. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen vollständig bis spätestens **29.08.2025** der Stadt vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich bitte bei nicht gewerblichen Projekten an die Bauverwaltung, Iris Kremer-Hirn, Telefon 803-6104, iris.kremer-hirn@tauerbischofsheim.de oder Sonja Krötz, Telefon 803-6105, sonja.kroetz@tauerbischofsheim.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Bei gewerblichen Projekten wenden Sie sich bitte an die Kämmerei, Heike Theiler-Markert, Telefon 803-2103, heike.theiler-markert@tauerbischofsheim.de.

Gerne beraten wir Sie auch persönlich. Bitte vereinbaren Sie hierzu einen Termin mit einer der oben genannten Ansprechpartnerinnen.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2026 über die Aufnahme in das ELR. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung nicht begonnen sind. Nach erfolgter Aufnahme ist das Vorhaben grundsätzlich noch im Jahre 2026 zu beginnen.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Drei Tage fröhlich feiern

Vom **4. bis 6. Juli** laden die organisierenden Vereine alle Besucherinnen und Besucher herzlich ein, in der historischen Altstadt ausgelassen zu feiern, gemeinsam Spaß zu haben und die festliche Atmosphäre zu genießen.

Damit das Fest für alle ein voller Erfolg wird und die Freude bei Gästen und Veranstaltern ungetrübt bleibt, hat die Stadtverwaltung für das Festwochenende eine Polizeiverordnung erlassen. Ziel ist es, negative Begleiterscheinungen wie das Mitbringen von alkoholischen Getränken, hemmungslosen Alkoholkonsum oder andere unerwünschte Vorfälle zu vermeiden.

In der Verordnung ist unter anderem festgelegt, dass das Mitführen von alkoholischen Getränken in Flaschen, Dosen oder Krügen sowie das Konsumieren von Cannabis in der Innenstadt untersagt ist. Ausgenommen sind alkoholische Getränke, die an den offiziellen Ausschankstellen im Festbereich erworben wurden.

Die Polizei und die Ordnungsdienste sind berechtigt, Rucksäcke, Taschen und andere Behältnisse zu kontrollieren und verbotenerweise mitgeführte Gegenstände zu beschlagnahmen, um die Sicherheit und das friedliche Miteinander zu gewährleisten.

Unter dem Motto „Feiern ja, Randalen nein“ setzen die Veranstalter auf gegenseitige Rücksichtnahme, Einsicht und ein respektvolles Miteinander. Gemeinsam möchten wir dafür sorgen, dass das Fest für alle ein unvergessliches Erlebnis wird.

Die Stadt sowie die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Den genauen Wortlaut der Polizeiverordnung können Sie unter folgendem Link entnehmen:

www.tauberbischofsheim.de/start/stadt+_politik/bekanntmachungen.html

Impressum



Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Kreisstadt Tauberbischofsheim

vertreten durch die Bürgermeisterin
Anette Schmidt, Marktplatz 8
97941 Tauberbischofsheim

Tel.: 09341 803-1000, Fax:
09341 803-7000
Internet: www.tauberbischofsheim.de
E-Mail: news@tauberbischofsheim.de

Herausgabe:
In der Regel 14-tägig an Donnerstagen

Verlag: Fränkische Nachrichten Verlags-GmbH, Schmiederstraße 19

97941 Tauberbischofsheim,
Telefon: 09341 83-0

Verantwortlich für Anzeigen:
Marco Kraus, Tel. 09341 83-144

Druck: Print Media Group GmbH
Gutenbergstraße 4
69181 Leimen

Redaktionsschluss und Redaktionsschluss Ortschaften:

Montag, 7. Juli 2025, bei den Ortsvorstehern (bzw. örtlichen Redaktionen)

Redaktionsschluss Veranstaltungskalender August 2025:

Sonntag, 6. Juli 2025
diana.schilling@tauberbischofsheim.de



Kreisstadt
Tauberbischofsheim

WIR SUCHEN DICH!

Rettungsschwimmer für unser Freibad
(m/w/d)
befristet für die diesjährige Freibadsaison



JETZT BEWERBEN!

www.tauberbischofsheim.de/stellenangebote

» *„Starte Deine Karriere bei uns: sicher, spannend, sinnvoll!“*



Kreisstadt
Tauberbischofsheim

WIR SUCHEN SIE!

Mitarbeiter für die Essensausgabe am Matthias-Grünwald-Gymnasium
(m/w/d)
Beschäftigungsumfang: 15 Wochenstunden



JETZT BEWERBEN!

www.tauberbischofsheim.de/stellenangebote

» *„Starten Sie Ihre Karriere bei uns: sicher, spannend, sinnvoll!“*



Kreisstadt
Tauberbischofsheim

WIR SUCHEN SIE!

Sachgebietsleitung für das Tiefbauamt
(m/w/d)
Beschäftigungsumfang: 100%



JETZT BEWERBEN:
WWW.TAUBERBISCHOFSEIM.DE/STELLENANGEBOTE

» *„Starten Sie Ihre Karriere bei uns: sicher, spannend, sinnvoll!“*

VERANSTALTUNGS-

TERMINE

Juli

WOCHENMARKT

Jeden Dienstag und Freitag am Marktplatz von 8 bis 13 Uhr. Auch am 4. Juli findet der Markt statt!

JEDEN FREITAG

(nicht am 4. Juli)

Bischemer Altstadttrundgang mit dem „Turmwächter“ inkl. Besteigung des Türmersturms
Tourist-Information
Tauberbischofsheim
Dauer: 1,5 Stunden, Kostenbeitrag
20 bis 21.30 Uhr, Schlossplatz

Turmblasen

„Das Abendlied vom Türmersturm“
Trompeter der Stadt- und Feuerwehrkapelle
21 bis 21.15 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz

JEDEN SAMSTAG

(nicht am 5. Juli)

Stadtführung durch die historische Altstadt inkl. Besteigung des Türmersturms
Tourist-Information
Tauberbischofsheim
Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag
11 bis 12 Uhr, vor dem Rathaus

FREITAG, 4. JULI - SONNTAG, 6. JULI

49. Altstadtfest Tauberbischofsheim
Info ab Seite 1

SAMSTAG, 5. JULI

Platzkonzert mit Impfinger Musikanten und Volkstanzgruppe
10.30 bis 12 Uhr, Marktplatz

DIENSTAG, 8. JULI

Online-IHK-Sprechtag „Existenzfestigung und Unternehmenssicherung“
IHK Heilbronn-Franken
Anmeldung unter 07131 9677-174

MITTWOCH, 9. JULI

Vortrag „Unsere Haut auf Reisen“
Bildungszentrum Tauberbischofsheim
Anmeldungen unter: www.bildungszentrum-tauberbischofsheim.de oder 09341-897652
19 bis 21 Uhr, Bildungszentrum, Kapellenstraße 2

DONNERSTAG, 10. JULI

Freier Nähtreff
Netzwerk Familie
Regelmäßig jeden Donnerstag (außer Feiertage)
19.30 bis 22 Uhr, Netzwerk Familie, Schmiederstraße 25

FREITAG, 11. JULI

Theaterfahrt ab Tauberbischofsheim nach Neuenstadt am Kocher zu „Dracula“
Spessartverein Wanderfreunde e. V.
Uhrzeit für die Abfahrt steht noch nicht fest, Abfahrt: Wörtplatz

Italienische Nacht

mit den „Rossinis“
Winzerhof Wille
19 Uhr, Stadtstrand an den Tauber-Terrassen

SAMSTAG, 12. JULI**BIS SONNTAG, 13. JULI**

Ploofest Musikkapelle Impfingen
Dorfplatz in Impfingen
Samstag 18 bis 24 Uhr,
Sonntag 11 bis 24 Uhr

SONNTAG, 13. JULI

Geführte Rundwanderung „Helmstadt - Holzkirchen“ (9 km)
Spessartverein Wanderfreunde
Tauberbischofsheim e. V.
Nähere Informationen in der Presse und in den Aushängекästern in der Fußgängerzone

Tauberbischofsheim mit Infostand beim Regionaltag Bad Rappenau
Stadt Bad Rappenau
11 bis 18 Uhr, Innenstadt
Bad Rappenau

Kinderdisco und Wasserspiele

Tanzfreude mit DJ Andy und Wasserspiele mit der Jugendfeuerwehr
Tauberbischofsheim
Getränke und Snacks
15 bis 18 Uhr, Marktplatz

DIENSTAG, 15. JULI

Online-IHK-Gründersprechtag für Existenzgründer im Haupt- und Nebenerwerb
IHK Heilbronn-Franken
Anmeldung unter 07131 9677-118

MITTWOCH, 16. JULI**BIS SONNTAG, 20. JULI**

22. Open-Air-Kino (Rotary Benefiz)
Rotary Club Tauberbischofsheim e. V.
Vorverkaufsstellen: FN (TBB), Apotheke O' Vita (Lauda)
Filmbeginn: Ca. 21.30 Uhr, Schlossplatz

DONNERSTAG, 17. JULI

Brunnenschoppen in Dittigheim
Heimatverein Dittigheim e. V.
18.30 bis 21 Uhr, Brunnen Dittigheim, Rathausplatz

SAMSTAG, 19. JULI

Informationstag der Energieagentur
Landratsamt Main-Tauber-Kreis – Energieagentur Main-Tauber-Kreis GmbH
11 bis 17 Uhr, Sanierungsmobil, Marktplatz

Spanferkelessen Distelhausen

MC Feuertistel
18 Uhr, Tauberwehr hinter dem Sportplatz Distelhausen

Wochenmarkt am 4. Juli findet wie gewohnt statt

Auch zum Altstadtfest findet der Wochenmarkt am Freitag, 4. Juli, wie gewohnt auf dem Marktplatz statt.

Ausreichende Parkplätze aufgrund des Altstadtfestes befinden sich in unmittelbarer Nähe beim Landratsamt. Die Händler freuen sich auf Ihr Kommen!

Erzähl-Café - Ferienöffnungszeiten

Als Ort der Begegnung kann das Erzähl-Café in diesem Jahr im Juli und August geöffnet bleiben:

Jeden Dienstag von 15 bis 18 Uhr sind Gäste herzlich willkommen.

Bei Rückfragen und Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit Kontakt über 09341 12364

IHK-Gründersprechtag für Existenzgründer im Haupt- und Nebenerwerb

Sie möchten Ihre Geschäftsidee im Haupt- oder Nebenerwerb verwirklichen? Sie haben Fragen zur Existenzgründung?

In individuellen Beratungsgesprächen erörtern die IHK-Existenzgründungsberater mit Ihnen Detailfragen und zeigen mögliche nächste Schritte auf.

Gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung Tauberbischofsheim führt die IHK Heilbronn-Franken den Gründersprechtag durch. Die Teilnahme ist kostenfrei, die Beratung erfolgt digital.

Nächster Termin: **15. Juli**

Weitere Informationen & Anmeldung: 07131 9677-118

Probealarm der Freiwilligen Feuerwehren des Main-Tauber-Kreises

Probealarmierungen werden in der Regel am ersten Samstag zu Quartalsbeginn durchgeführt. Der nächste Probealarm ist am **Samstag, 5. Juli!** Die Alarmierung erfolgt in der Zeit **zwischen 10.30 und 12.45 Uhr.**

Gelbe Säcke Juli

Mittwoch, 9. Juli:

Distelhausen

Dienstag, 22. Juli:

Tauberbischofsheim I,
links der Tauber

Dienstag, 22. Juli:

Tauberbischofsheim II,
rechts der Tauber

Mittwoch, 23. Juli:

Dienstadt, Dittwar, Hof Steinbach, Impfingen, Dittigheim

Donnerstag, 31. Juli:

Hochhausen



Altpapier im Juli

Montag, 7. Juli:

Hochhausen

Montag, 21. Juli:

Distelhausen

Mittwoch, 30. Juli:

Tauberbischofsheim II – rechts der Tauber,
Impfingen, Dittigheim

Donnerstag, 31. Juli:

Tauberbischofsheim I – links der Tauber,

Dienstag,

Dittwar, Hof Steinbach

SWR stellt Mundartweg vor



Am **Freitag, 18. Juli, ab 17 Uhr** wird in der Sendung „Kaffee oder Tee“ der Mundartweg vorgestellt. Die Radtour mit dem Fernsehsender startet in Miltenberg und endet in Tauberbischofsheim an Wörtplatz. Dort ist auch die Hinweistafel zum Mundartweg auf der Mauer am Radweg zu sehen.

Das Projekt möchte Touristen und Einheimische, Radfahrer und Wanderer auf eine Reise durch die äußerst vielfältige fränkische Dialektregion nehmen. Sprachbeispiele und ortsspezifische Hintergründe können vor Ort, an den Radwanderstationen von Tafeln per QR-Code übers Handy angehört werden.

Frühschoppen mit Blasmusik und Tänzen auf dem Marktplatz



Blasmusik, Volkstanz und ein zünftiger Frühschoppen: Das Platzkonzert am **Samstag, 5. Juli**, verspricht beste Stimmung mitten in der Altstadt. **Ab 10.30 Uhr** spielen die Impfinger Musikanten auf der Bühne der Bischemer Kröten – direkt auf dem Marktplatz.

Die Musikerinnen und Musiker rund um Dirigent Helmut Hirsch bringen ein vielseitiges Programm mit: Von zünftigen Polkas über Schlager und Oldies bis hin zu Rockklassikern und Hits der Neuen Deutschen Welle ist für jeden Geschmack etwas dabei. In den Spiel-

pausen zeigt die Volkstanzgruppe Tauberbischofsheim ihre schwungvollen Tänze und sorgt damit für besondere Atmosphäre.

Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt: Die Bischemer Kröten schenken zum Frühschoppen aus und bieten dazu kleine Leckereien – ideal, um den Vormittag entspannt zu genießen und für einen entspannten Start ins Altstadtfest.

Vorbeikommen, mitfeiern und den Sommer in geselliger Runde genießen – wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!



Aus den Stadtteilen

Dienstadt

Heimat- und Naturfreunde Dienstadt:

Das nächste Naturcafé der Heimat- und Naturfreunde Dienstadt findet am **Sonntag, 13. Juli, ab 14 Uhr** am vereinseigenen Teichgelände statt.

Die Heimat- und Naturfreunde freuen sich, Sie wieder an deren Anlage zu begrüßen und mit Kaffee, leckeren Kuchen und Torten, Getränken sowie Deftigem vom Grill willkommen zu heißen.

Distelhausen

Serenade der Musikkapelle

Am **Sonntag, 13. Juli, findet um 19 Uhr** auf dem Turmplatz in Distelhausen das Serenadenkonzert der Musikkapelle statt. Die Musikerinnen und Musiker haben mit ihrem Dirigenten Manfred Pfeuffer ein unterhaltsames und kurzweiliges Musikprogramm zusammengestellt. Für einen kleinen Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Dittigheim

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dittigheim

Die nächste öffentliche Sitzung findet am **Mittwoch, 9. Juli, um 19 Uhr** im Rathaussaal statt. Die TOP können im Schaukasten am Rathaus eingesehen werden.

Sommerfest der Frauengemeinschaft

Am **Freitag, 11. Juli, um 19 Uhr** lädt die Frauengemeinschaft zum Sommerfest vor den Vitus-Saal ein.

Als Highlight wird uns die Uissigheimer Mundart Sängerin Ulrike Walter ihre Lieder präsentieren. Walter unterhält mit Liedern, die aus ihrer Feder stammen, umrahmt von Geschichten aus dem Leben, die sie mit einem Augenzwinkern vorträgt.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Hierzu sind alle interessierten Frauen eingeladen.

Dittwar

Willkommen beim Dittwarer Dorffest vom 19. bis 20. Juli

Erleben Sie ein Wochenende voller Tradition, Unterhaltung und Gemeinschaft auf dem charmanten Dittwarer Dorfplatz. Die Dittwarer Vereine laden herzlich zum 37. Dittwarer Dorffest am 19. und 20. Juli mit einem vielseitigen Programm ein.

Der **Samstag, 19. Juli beginnt um 18 Uhr** mit dem feierlichen Einzug der Vereine und dem offiziellen Bieranstich durch die Bürgermeisterin, den Ortsvorsteher und die Vorsitzenden der örtlichen Vereine. Für ausgelassene Stimmung sorgt die Live-Band „The Unknown Heroes“.

Auch am Sonntag, 20. Juli, ist neben einem Festgottesdienst unter freiem Himmel, musikalischer Unterhaltung der Musik- und Feuerwehrkapelle Dittwar sowie den Heckfelder Musikanten, kulinarische Köstlichkeiten und einladendem Ambiente, ein abwechslungsreiches Programm für Jung und Alt geboten.

Wir würden uns freuen, Sie in Dittwar begrüßen zu dürfen. Kommen Sie vorbei und genießen Sie einige Stunden im pochenden Herzen Dittwars!

Programm:

Samstag, 19. Juli

- ab 17.00 Uhr Festbetrieb
- ab 18.00 Uhr Einzug der Vereine, anschließend Bieranstich mit der Bürgermeisterin, dem Ortsvorsteher und den Vorsitzenden der örtlichen Vereine
- 19.00 Uhr Tanzauftritt der Bischemer Kröten
- ab 19.30 Uhr Stimmung und Unterhaltung mit der Live-Band „The Unknown Heroes“

Sonntag, 20. Juli

- 10.30 Uhr Festgottesdienst auf dem Dorfplatz anschließend Festbetrieb und Unterhaltung mit der Musik- und Feuerwehrkapelle Dittwar
- 14.00 Uhr Tanzauftritt der Bischemer Kröten
- ab 17.00 Uhr Unterhaltungsmusik mit den Heckfelder Musikanten
- Kinderprogramm im Pfarrgarten/Laurentiusstraße: Hüpfburg, Fahrzeugparcours;
- 14 bis 16 Uhr Kindertatoos, Feuerwehr-Spielstationen

Hochhausen

Serenade im Grünauer Hof

Der Musikverein Hochhausen veranstaltet am **Samstag, 19. Juli, um 20 Uhr**, seine traditionelle Sommerserenade im Grünauer Hof. Das wunderbare Ambiente des historischen Platzes in der Ortsmitte dient einmal mehr als Bühne für einen unterhaltsamen Sommerabend. Unter der Leitung ihres Dirigenten Rudi Knödl werden die Musikerinnen und Musiker ein unterhaltsames Programm klassisch-konzertanter Musik, bekannter Rock und Pop-Arrangements bis hin zu volkstümlicher Musik absolvieren. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Das Konzert findet grundsätzlich im Freien statt. Bei ungünstiger Witterung kann in den Konradsaal nebenan ausgewichen werden.



Impfingen

Ümpfemer Ploofest am 12. und 13. Juli

Tradition seit mehr als 40 Jahren

Bereits seit 1983 veranstaltet die Musikkapelle Impfingen e.V. das Ümpfemer Ploofest, ein Straßenfest, das von Beginn an von der Bevölkerung angenommen wurde und seither aus Impfingen nicht mehr wegzudenken ist.

Das Anliegen, die „Pfleger und Förderung der dörflichen Gemeinschaft“ voranzubringen, wurde von den Impfingerinnen und den Besucherinnen und Besuchern aus nah und fern sofort verstanden und angenommen. In einem Presseartikel heißt es damals resümierend: „Insgesamt ein Fest wie es sein soll, unverkrampft, gemeinschaftsfördernd und fröhlich. Die Zufriedenheit bei Besuchern und Veranstalter lässt erwarten, daß dieses







SANIERUNGSMOBIL STOPPT IN TAUBERBISCHOFSHAIM

Alles zu Heizung, Dämmung und Förderung – neutral, kompetent und kostenfrei

- Samstag, 19. Juli 2025 | 11 bis 17 Uhr
- Marktplatz Tauberbischofsheim



Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

 **0 93 41 / 84 81 98**

Montag - Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Außerhalb unserer Arbeitszeiten, an Wochenenden und Feiertagen, erreichen sie unseren Notdienst unter der gleichen Telefonnummer.

birgitbartsch@t-online.de www.bestattungshaus-bartsch.de



Ihr professioneller Bestatter

www.omega-trauerhilfe.de

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar:
0931 406 333 36

- alle Bestattungsarten
- auf allen Friedhöfen tätig
- Bestattungsvorsorge

info@omega-trauerhilfe.de
www.omega-trauerhilfe.de



Diakonie
Diakonisches Werk
Main-Tauber-Kreis

Das Diakonische Werk im Main-Tauber-Kreis sucht



Foto © freepik

 hier scannen!



Kollegen (m/w/d) in der Familienpflege/Dorfhilfe

... als Fachkraft oder Quereinsteiger*in unterwegs sein in Familien

Nähere Informationen und Nachfragen unter Telefon 09341 9280-12 oder per E-Mail an personal@diakonie-tbb.de

erste „Ümpfemer Ploofest“ 1984 einen würdigen Nachfolger finden wird“. Und so kam es, dass das Ploofest mit ganz wenigen Ausnahmen seitdem jährlich auf dem Veranstaltungsprogramm der Region steht.

Unter dem Fallschirm am Pavillon am Dorfplatz, der in Impfingen „Ploo“ genannt wird, weil er für Impfinger Verhältnisse vergleichsweise eben also plan ist, lässt sich trefflich feiern und genießen.

Für das diesjährige Ploofest sind am Samstagabend die Musikkantinnen und Musikkanten aus Unterschüpf eingeladen, die Party, Spaß und gute Laune versprechen. Der Frühschoppen am Sonntagvormittag ab etwa 11.30 Uhr wird von der Trachtenkapelle Stuppach gestaltet und ab etwa 15.30 Uhr spielt die Hundheimer Mussich, der Musikverein Hundheim 1904, zur Unterhaltung auf. Neben dem musikalischen Programm laden eine breite Getränkepalette und Köstlichkeiten vom Grill, die Bar sowie die Kaffeebar zum Verweilen und Genießen ein. Kinder dürfen sich auf einer Hüpfburg austoben. Auf Ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Impfingen e.V.

Spaziergang

Die kfd Impfingen lädt alle Frauen am **Dienstag, 22. Juli**, zu einem Spaziergang nach Tauberbischofsheim ein. Ziel mit Einkehr sind die Tauber Terrassen. Treffpunkt ist um **17 Uhr** an der Grundschule Impfingen. Bei unbeständigem Wetter geht es in die Räume des Heimatvereins.

Tauberbischofsheim aktuell

Für die Ausgabe am

Freitag, 18. Juli

Anzeigenschluss:

Donnerstag, 10. Juli, 17 Uhr

Redaktionsschluss:

Montag, 7. Juli, 16 Uhr

Wir kaufen

**Wohnmobile +
Wohnwagen**

03944-36160 | www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am
Wasserturm



13.07.
11 - 15 Uhr

150 Jahre Weber

BACKSTUBEN Fest

Offene Backstube • Spiel & Spaß für Kids

Speisen & Getränke • Kaffee & Kuchen

Weber Backstube • Kappelweg 4 • Lauda-Königshofen